

Finanzantrag: 150€ für Reisekosten und Verpflegung der Teilnehmenden der Podiumsdiskussion "Antisemitismus in Schulen"

Antragssteller*innen: Lea-Marie Lopau, Sarah Engels (beide CAU AStA Referat für Politische Bildung) und Luisa Furck (ZEBRA e.V.)

Hiermit beantragen wir, dass der Finanzantrag unter folgendem Tagesordnungspunkt x.xx behandelt wird.

Antrag:

Das StuPa möge die Kosten in Höhe von 150€ für die Deckung von Reisekosten und Verpflegung der Teilnehmenden der Podiumsdiskussion im Rahmen der Veranstaltung Antisemitismus in Schulen am 05.11.2024 beschließen.

Es werden ca. 100€ auf die Reisekosten und 50€ auf die Verpflegung der Teilnehmenden entfallen.

Begründung:

Die Podiumsdiskussion zum Thema "Antisemitismus in Schulen" am 05.11.2024 ist eine bedeutende Veranstaltung, die zur Sensibilisierung für ein aktuelles gesellschaftliches Problem beiträgt. Um die Expertise und Perspektiven der eingeladenen Teilnehmenden sicherzustellen, ist es notwendig, deren Reisekosten und Verpflegung zu decken. Diese Maßnahme gewährleistet, dass Expert*innen aus verschiedenen Regionen teilnehmen können, ohne dass finanzielle Hürden eine Rolle spielen. Zudem fördert die Kostenübernahme den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung und die Sicherstellung eines vielfältigen und qualitativ hochwertigen Austauschs. Eine solche Unterstützung ist wichtig, um die Qualität der Debatte zu sichern und die Teilnehmenden in ihrem Engagement zu bestärken.